

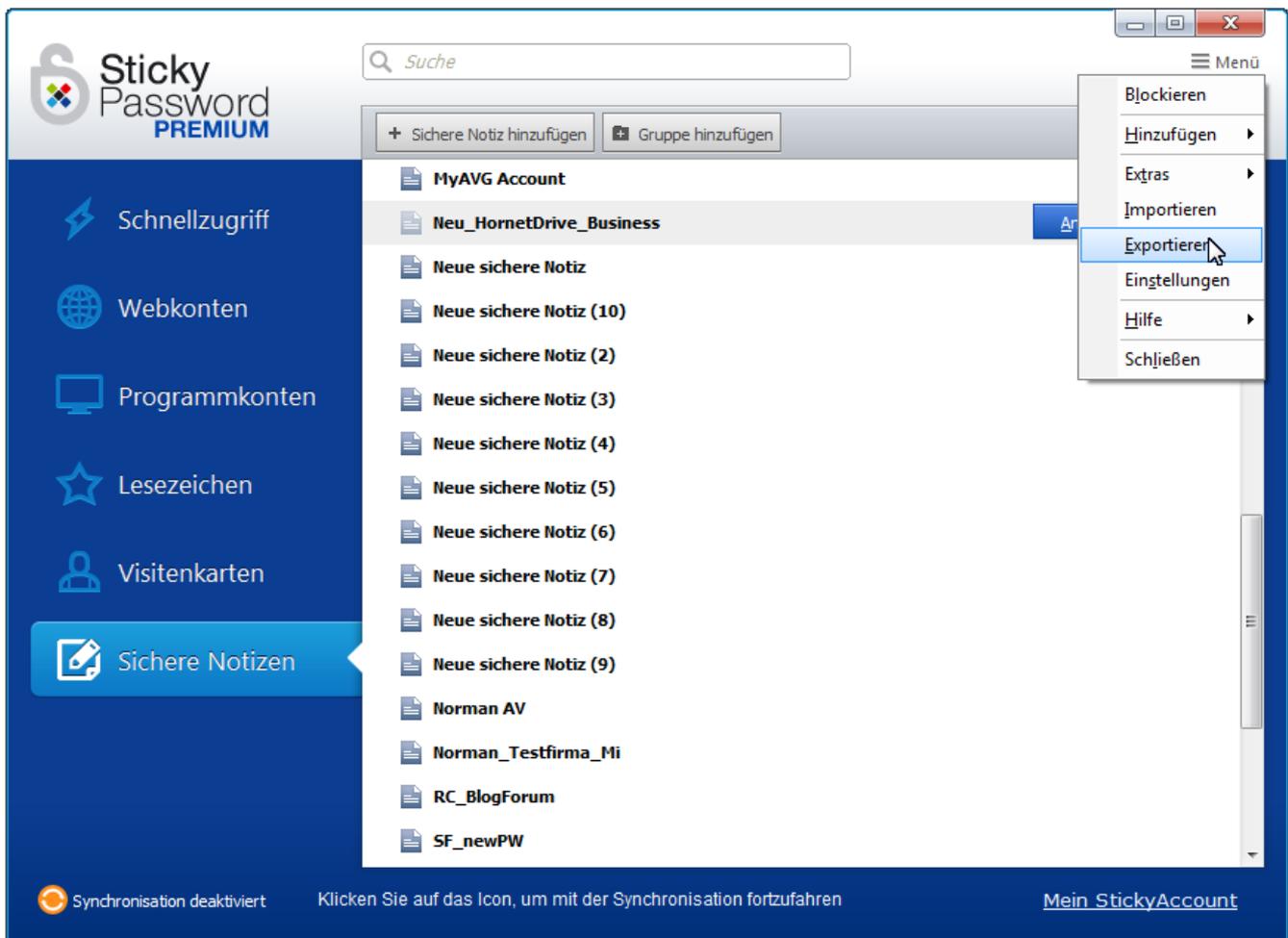
Sicherer Datenaustausch mit Sticky Password 8

Mit Sticky Password lassen sich vertrauliche Daten wie Zugangspasswörter sicher austauschen. Dazu bietet Sticky Password die Funktion „Sichere Notizen“, die den Inhalt verschlüsselt und damit vor unbefugtem Zugriff schützt.

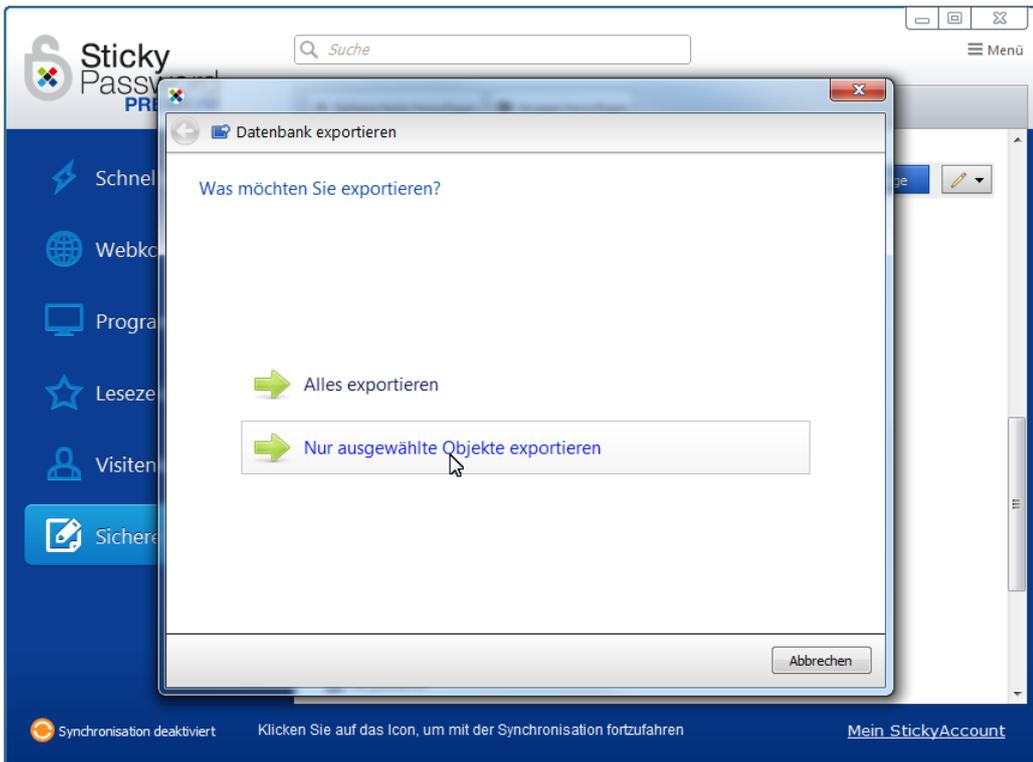
Dazu bietet Sticky Password die Funktion „Sichere Notizen“, die den Inhalt verschlüsselt und damit vor unbefugtem Zugriff schützt. Aber auch Zugangsdaten zu Web- oder Programmkonten lassen sich exportieren. Die damit generierte Datei kann man per USB-Stick transportieren oder via E-Mail an den Empfänger senden, der sie mit Sticky Password wieder importiert und mit dem zugehörigen Kennwort entschlüsselt. Dieses Kennwort erhält der Empfänger idealerweise über einen anderen Kanal – entweder eine weitere E-Mail, eine SMS oder gar ein persönliches Telefonat. Damit ist der sichere Datenaustausch gewährleistet.

Verschlüsseln der Nachricht

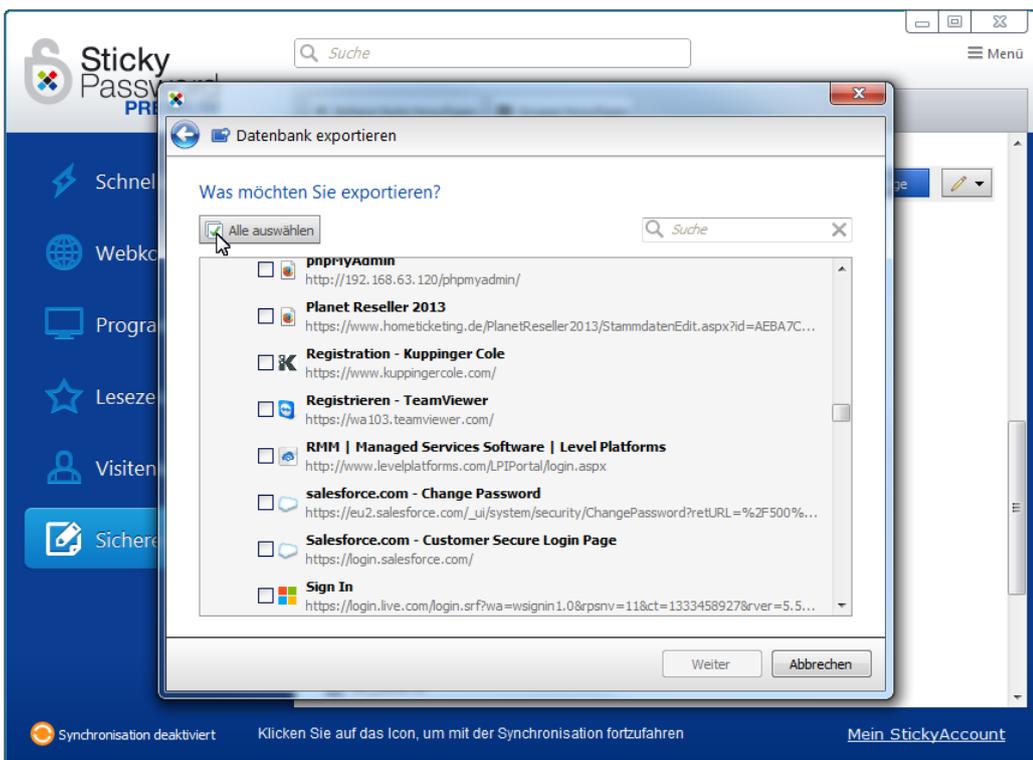
Der Sender muss die zu verschlüsselnden Daten zunächst exportieren.



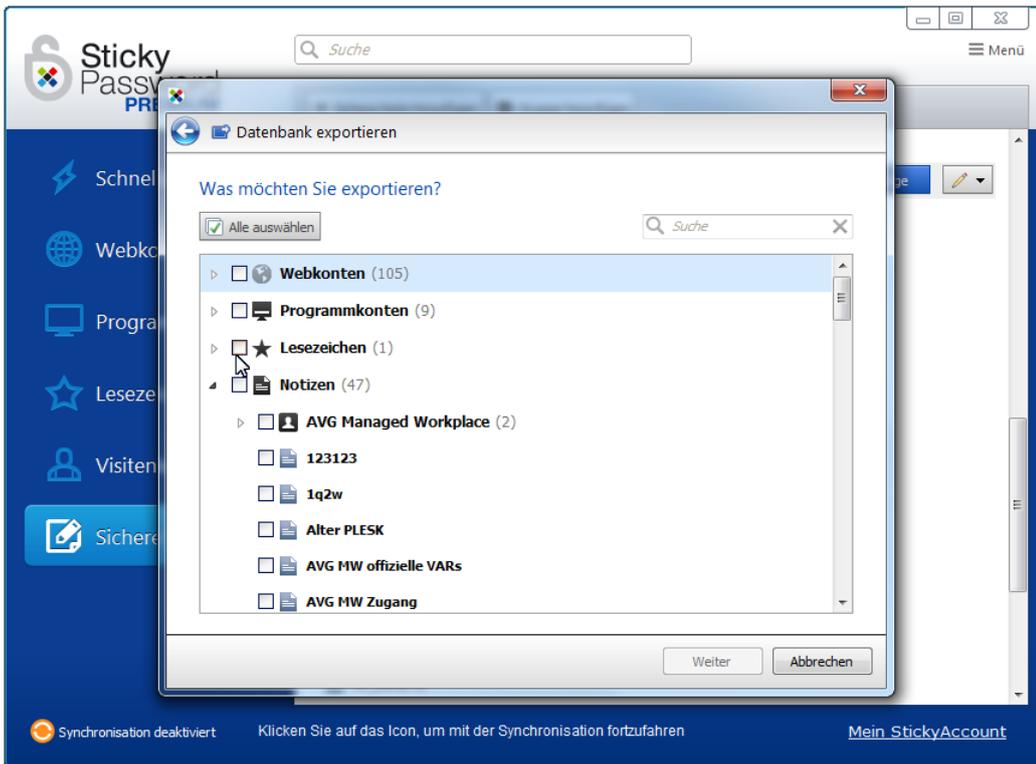
Im „Menü“ oben rechts in Sticky Password dient dazu der Punkt „Exportieren“.



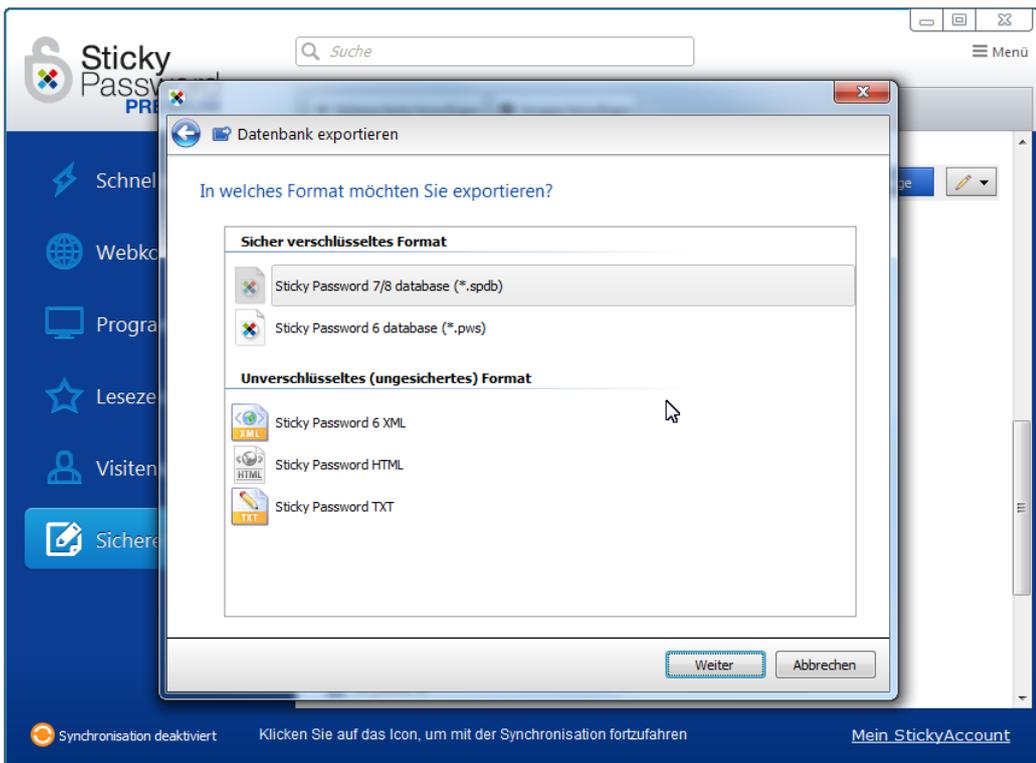
Man kann die komplette Sticky Password Datenbank oder gezielt einzelne Objekte daraus exportieren. Dies ist nützlich, wenn man eine sichere Nachricht oder lediglich bestimmte Zugangsdaten versenden möchte.



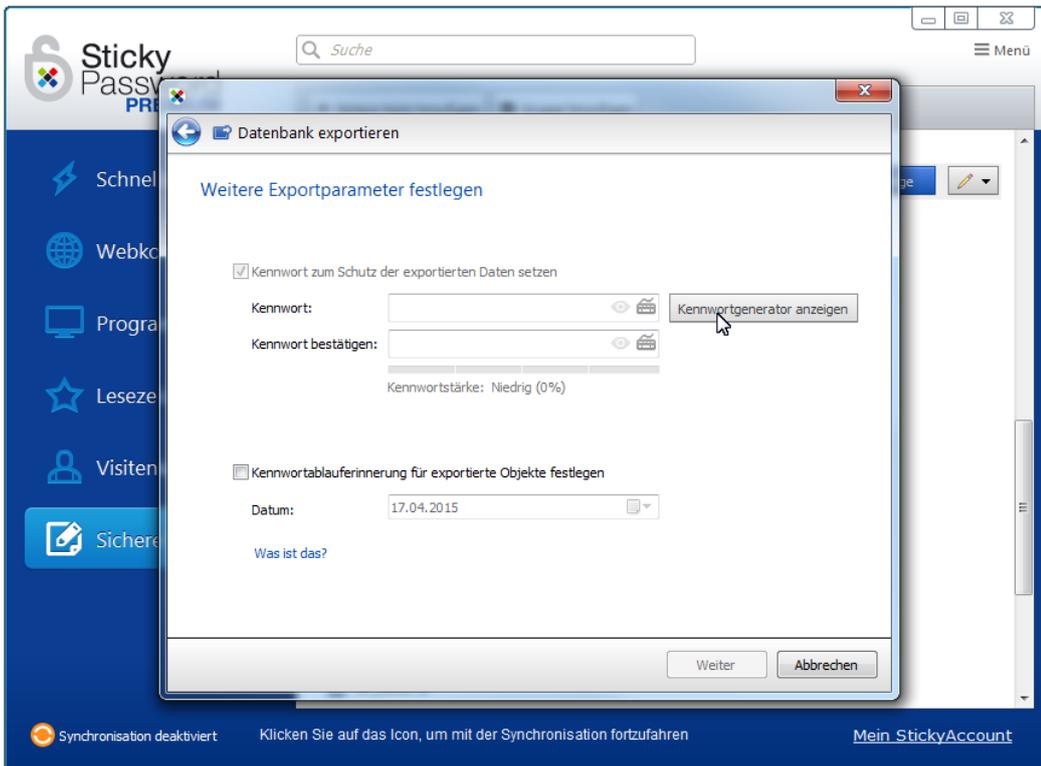
Es lassen sich ganze Untergruppen oder einzelne Zugänge auswählen.



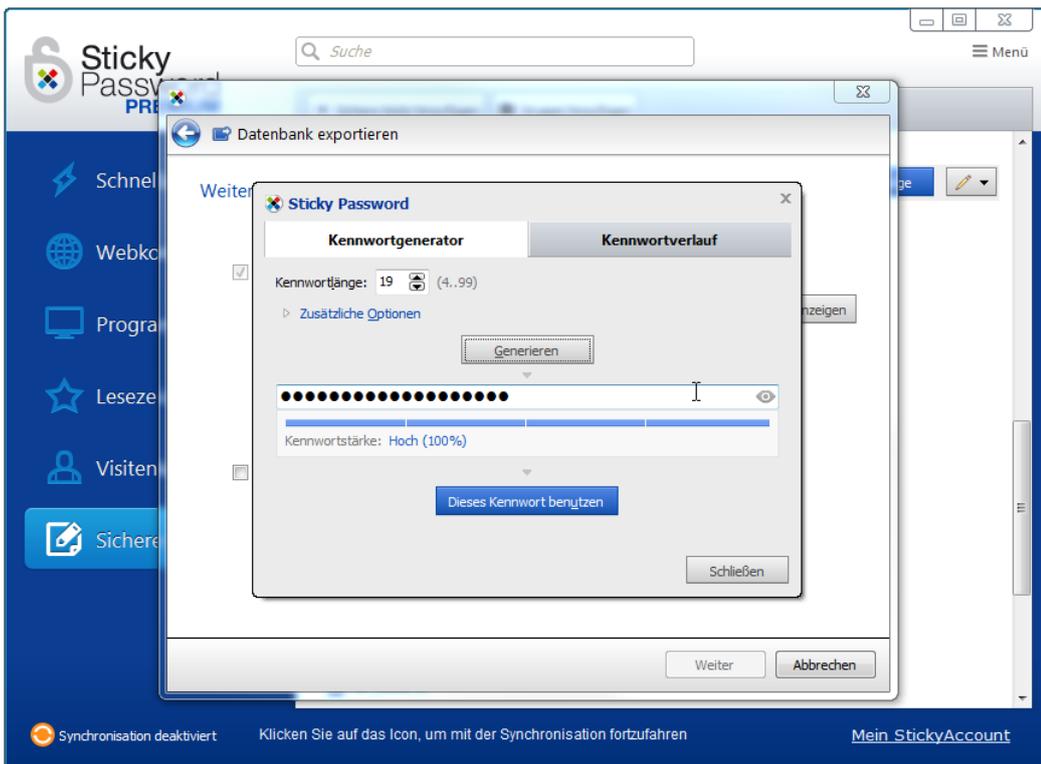
Durch Setzen eines Hakens vor die gewünschten Objekte wählt man die zu exportierenden aus.



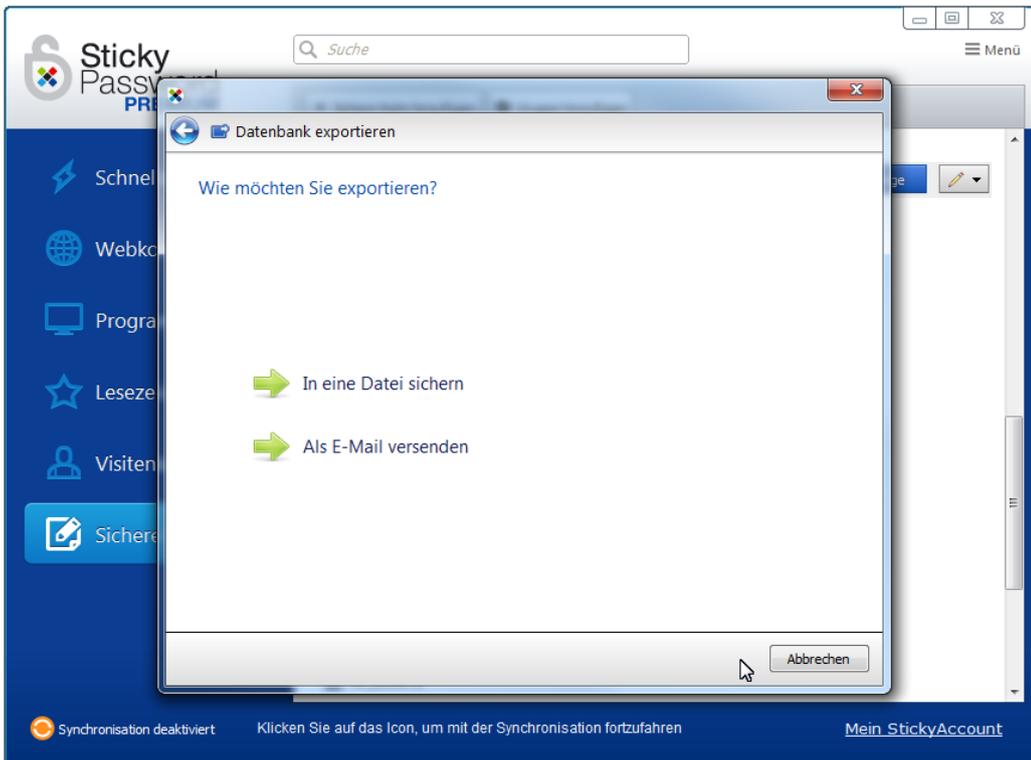
Anschließend muss der Versender wählen, für welche Programmversion die Daten verschlüsselt werden sollen.



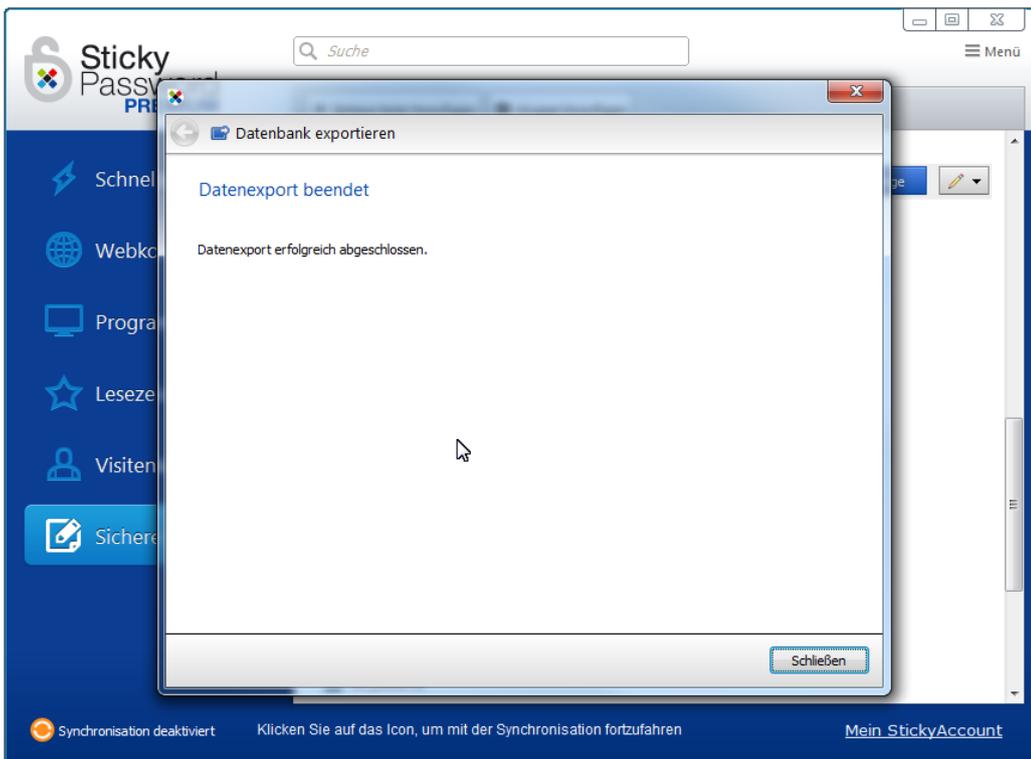
Dann folgt das Festlegen des Kennworts für die verschlüsselte Datei.



Besonders sicher wird das Kennwort, wenn man den integrierten Kennwortgenerator von Sticky Password verwendet. Mit einem Klick auf das Auge-Symbol zeigt Sticky Password das Kennwort in Klartext an.



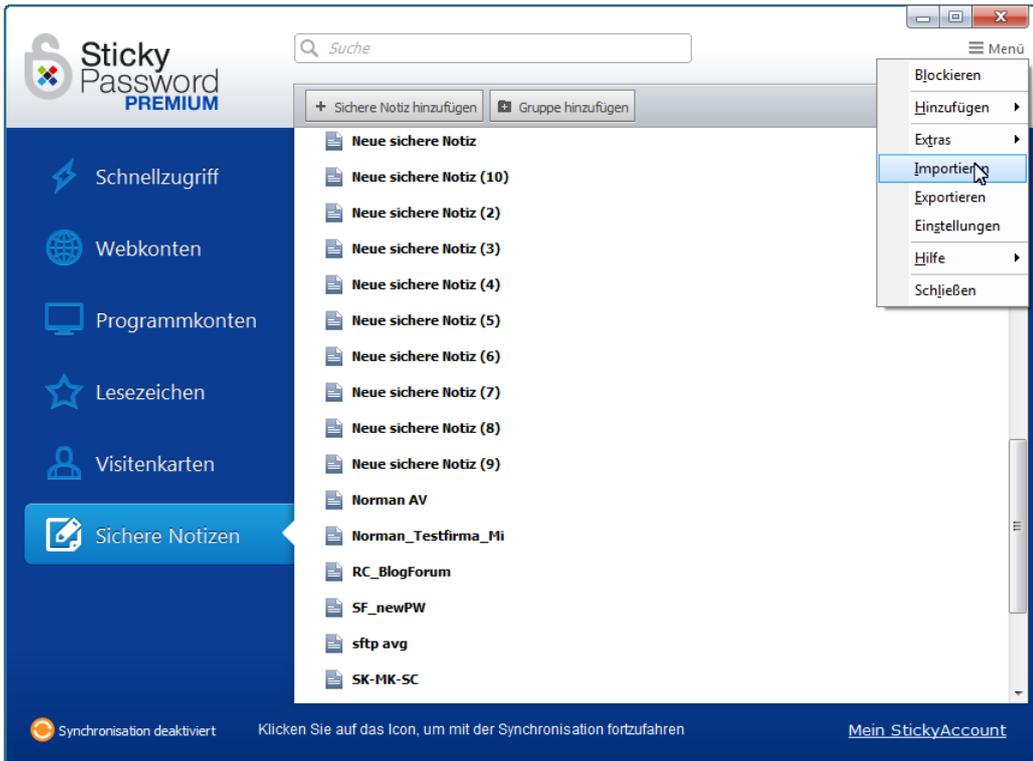
Jetzt kann man noch wählen, ob man eine Datei abspeichern und beispielsweise per USB-Stick weiterreichen oder direkt eine E-Mail mit Dateianhang versenden möchte.



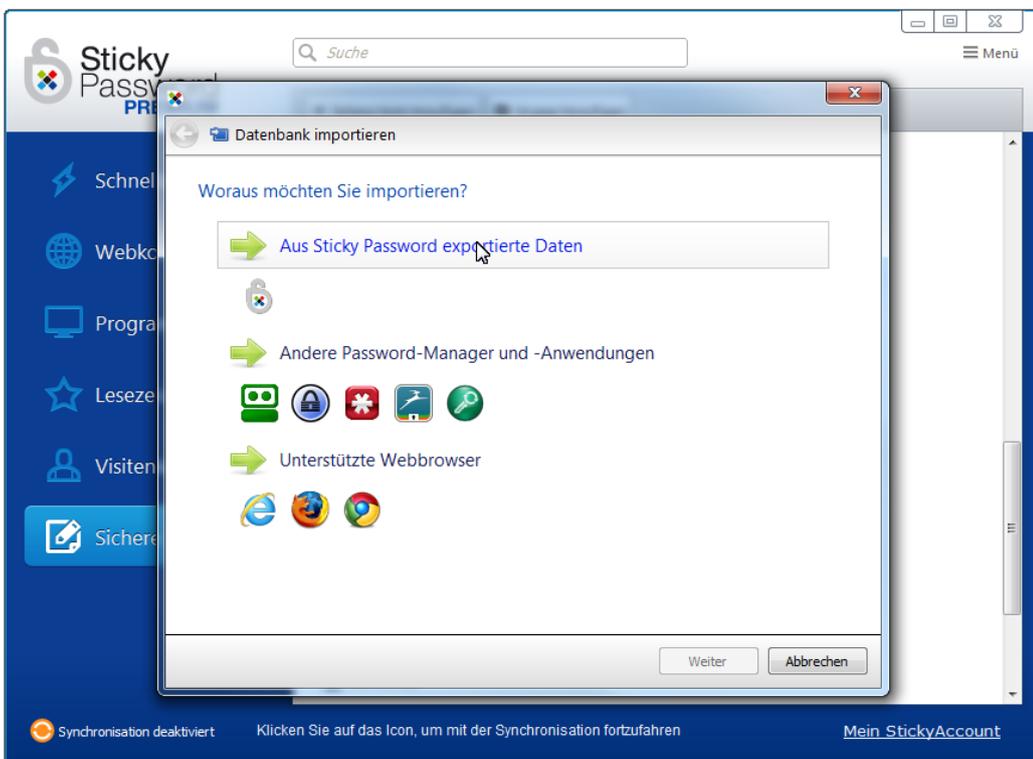
Zum Abschluss bestätigt Sticky Password den Vorgang noch mit einer Erfolgsmeldung.

Entschlüsseln der Nachricht

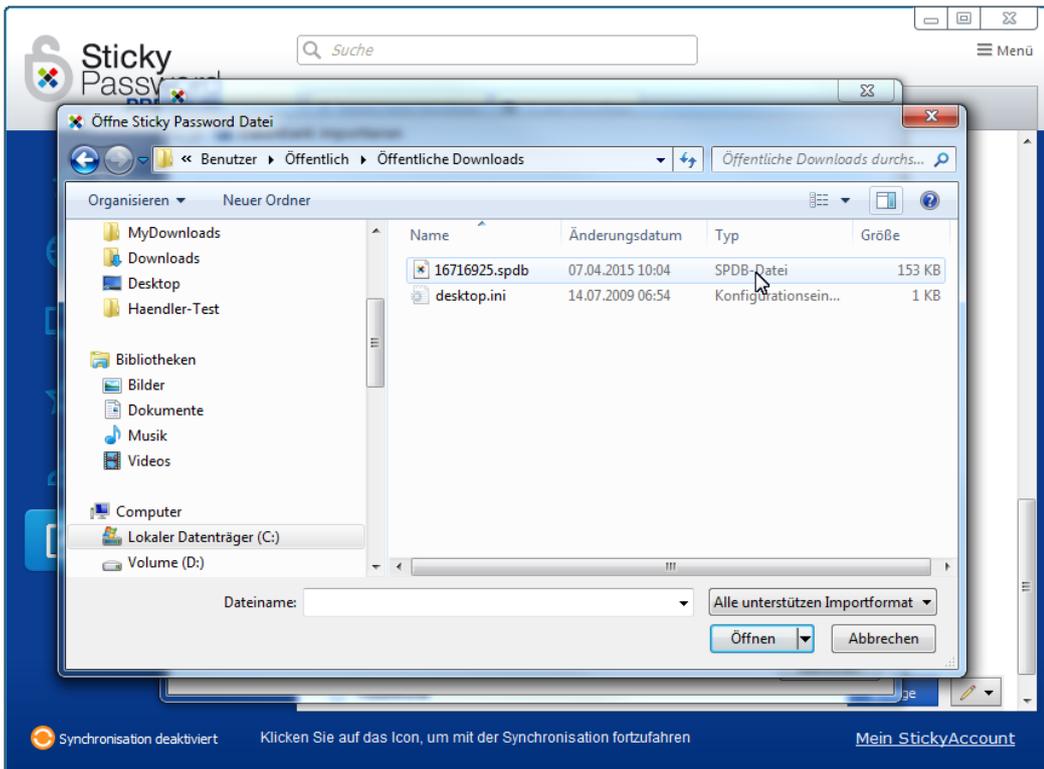
Der Empfänger speichert den Dateianhang aus der E-Mail oder vom USB-Stick lokal ab, etwa auf dem Desktop.



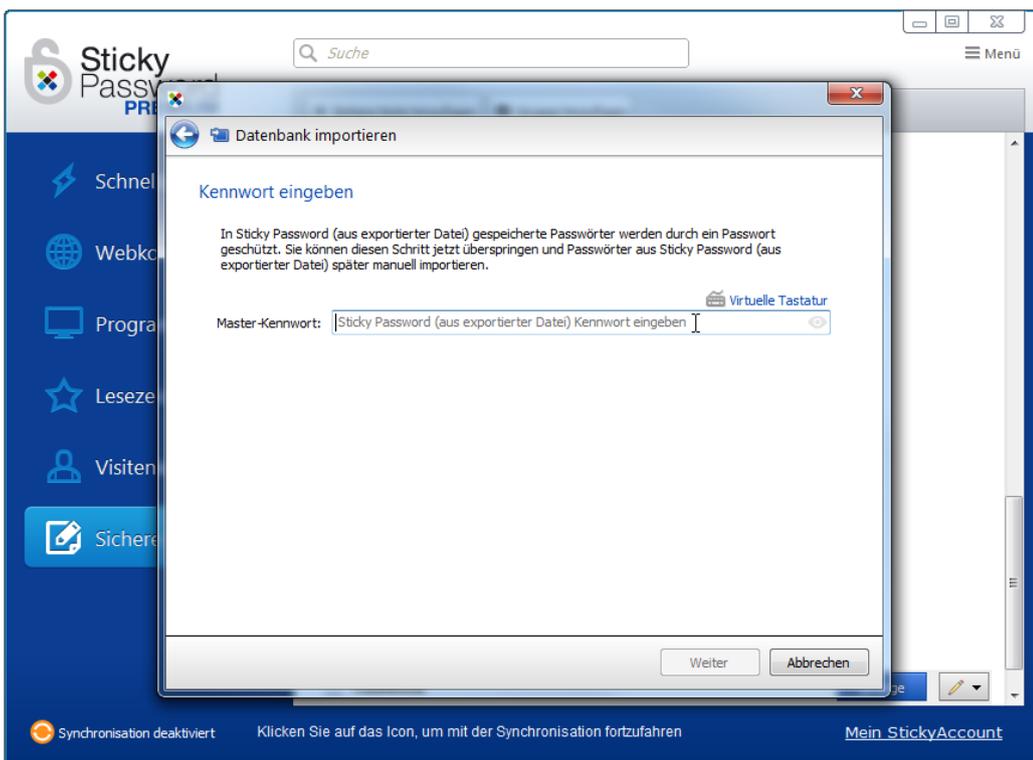
Nun öffnet er Sticky Password und wählt oben rechts im Menü den Punkt „Importieren“ aus.



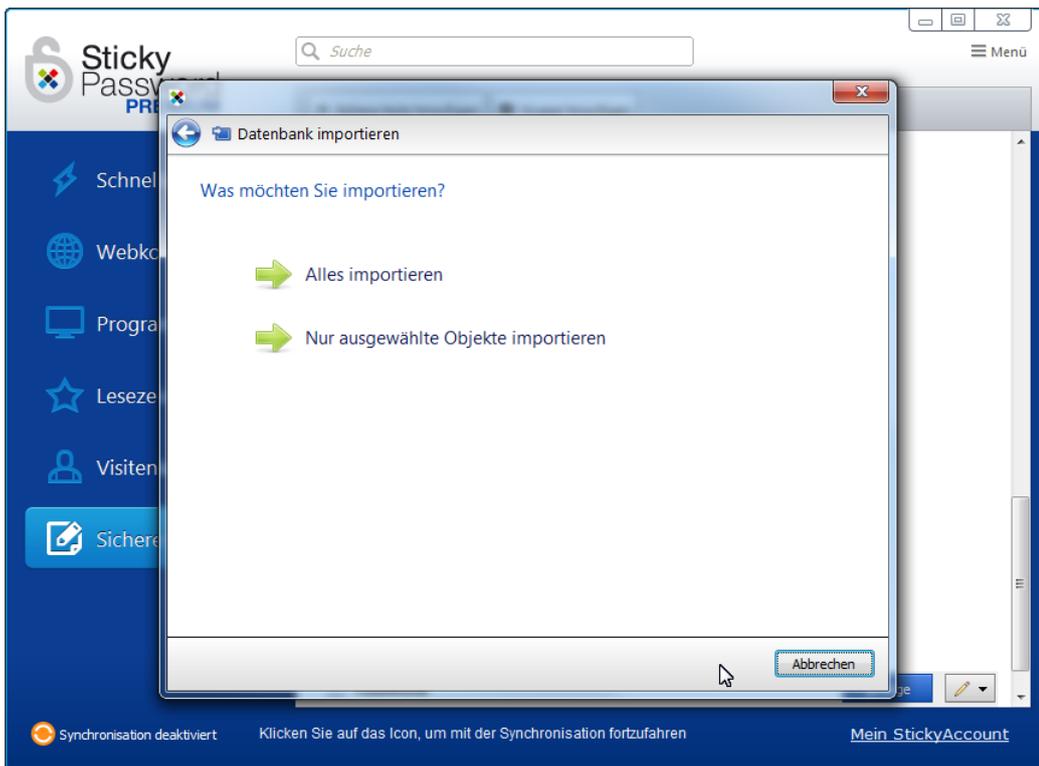
Auf dem folgenden Dialog ist der erste Punkt „Aus Sticky Password exportierte Daten“ anzuklicken.



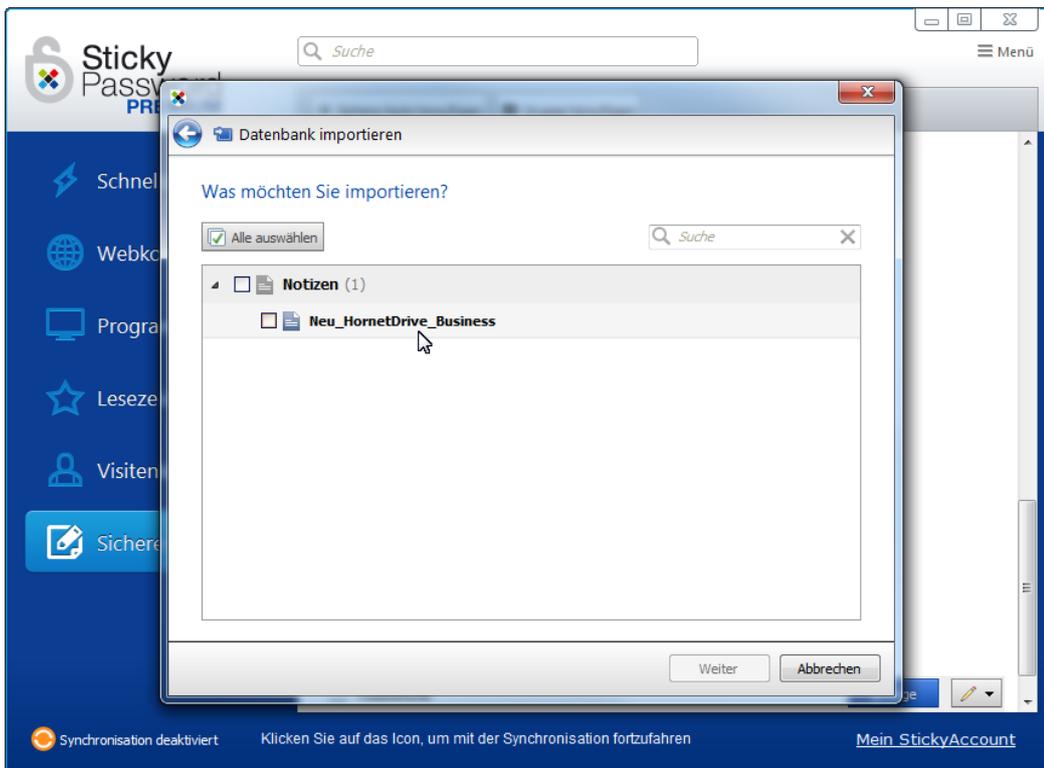
Nun kann man die SPDB-Datei auf dem Desktop auswählen.



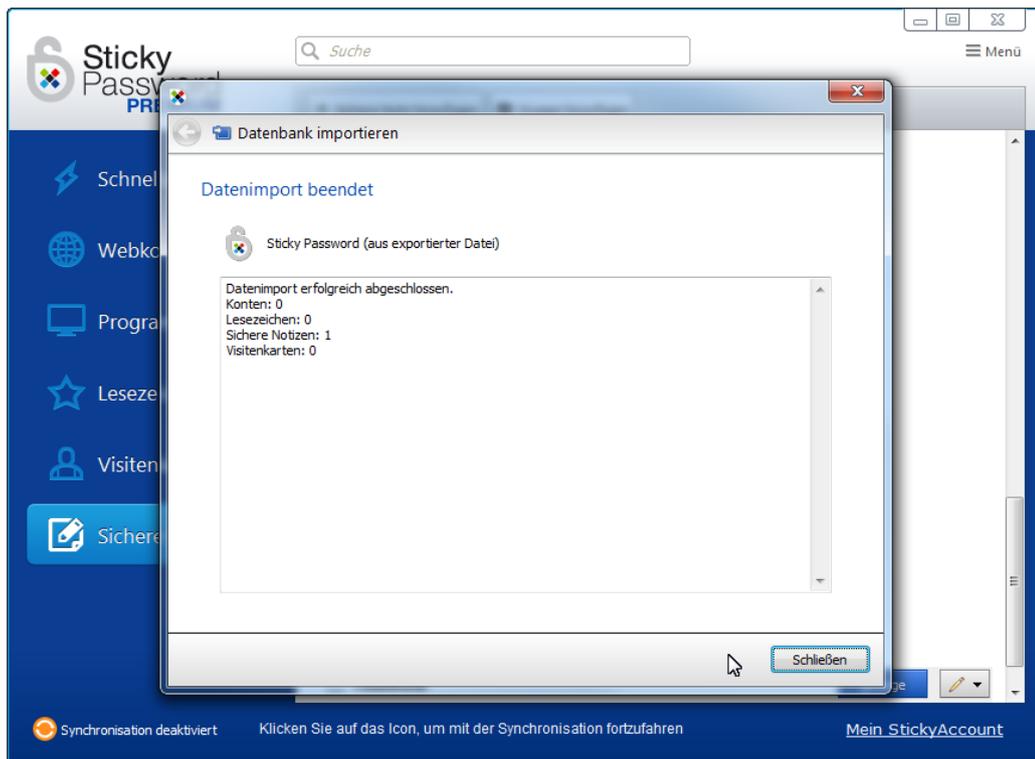
Anschließend muss man das Kennwort eingeben, das bei der Verschlüsselung generiert respektive genutzt wurde.



Da lediglich ein bestimmtes Passwort / eine bestimmte Nachricht importiert werden soll, klickt man die Option „Nur ausgewählte Objekte importieren“ an.



Im folgenden Dialog zum Importieren ausgewählter Objekte muss ein Haken vor dem Objekt gesetzt und mit „Weiter“ bestätigt werden.



Auch beim Import bestätigt Sticky Password den Vorgang mit einer Erfolgsmeldung.

Damit hat der Empfänger auf einfache und sichere Art und Weise die vertraulichen Daten erhalten.

Weitere Informationen zu Sticky Password finden Sie unter:

<https://www.jakobsoftware.de/sticky-password>.

Stand: 4/2015